



HALLO MÜLLHEIM

MITTEILUNGSBLATT mit den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Müllheim und den Ortsteilen Britzingen, Dattingen, Feldberg, Hügelheim, Niederweiler, Vögisheim, Zunzingen

MARKGRÄFLERLAND

Nr. 10 • Donnerstag, 11. März 2021

Wahlaufruf zur Landtagswahl am 14. März 2021

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am kommenden Sonntag entscheiden Sie durch Ihre Stimmabgabe über die neue Zusammensetzung des Landtags von Baden-Württemberg.

Viele Bereiche unseres täglichen Lebens werden durch die Landespolitik unmittelbar bestimmt. Mit Ihrem Votum haben Sie die Möglichkeit, darauf Einfluss zu nehmen, welche Politik in unserem Land die nächsten Jahre gemacht wird.

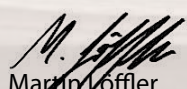
Unter den aktuellen Pandemiebedingungen findet die Landtagswahl unter besonderen Vorkehrungen statt. Am Wahltag gelten in allen Wahllokalen die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen für das Land Baden-Württemberg. Unsere Wahlhelfer und Wahlhelferinnen sind angehalten, die Hygienevorschriften im Interesse aller umzusetzen.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Einhaltung und bringen Sie zur Kennzeichnung des Stimmzettels einen eigenen Kugelschreiber mit.

Ausführliche Informationen wie zur Briefwahl, zu den Wahllokalen oder wie auch zu den Corona-Regeln in den Wahllokalen finden Sie in diesem Mitteilungsblatt und auch auf unserer Homepage.

Das Recht an allgemeinen und freien Wahlen teilnehmen zu dürfen, ist ein hohes Gut. Machen Sie bitte Gebrauch davon.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr


Martin Löffler
Bürgermeister



„Neue Coronaverordnung siehe Seite 4“

TERMINE & NOTRUF

STADTVERWALTUNG



WIR SIND ERREICHBAR

Telefon 07631-801-0,
Telefax 801-126
E-Mail: stadt@muellheim.de
Internet: www.muellheim.de

Bürgermeisteramt und Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler:

Mo bis Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo bis Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr



Landratsamt - Außenstelle Müllheim

Kfz.-Zulassungsstelle 0761 2187-6333
Mo bis Fr 08.00 - 11.45 Uhr
Mo bis Mi 13.30 - 15.30 Uhr
Do 14.00 - 17.30 Uhr
Fr 13.30 - 15.00 Uhr

Gesundheitsamt 0761 2187-3121 o.
2187-3122/ o. 2187-3123
nach Terminvereinbarung

Beratungsstelle für Eltern, Kinder

und Jugendliche 0761/2187-2411
Mo - Fr 08.30 - 12.30 Uhr
Mo - Do 14.00 - 16.30 Uhr
Fr 14.00 - 15.30 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Vermessung und Geoinformation

0761/2187-4802
Mo bis Fr 08.30 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

NOTRUF



Polizei Müllheim 1788-0
Überfall, Verkehrsunfall 110
Feuer 112
Info Weinbauberater 01805 197197-21
KOBRA
Drogenberatung 07631 5017
Alkoholberatung 07631 5015
Hospizgruppe Markgräflerland 07631 172682
STÖRUNG/NOTDIENST
Stadtwerke Müllheim-Staufen
Wasser 0800/588 9690
badenova Netze GmbH
Strom 0800/2767767
badenova Netze GmbH
Gas 0800/2767767

Holzwärme Müllheim GmbH
Fernwärme 0151 2524 2375

Kabel BW 0800 1222000

Bergwacht 0761 493333

Techn. Hilfswerk 07631/13231 od. 2220

SOS werdende Mütter e.V. - Kontaktperson
für Müllheim u. Umlandgemeinden:
Silvia Giesin Tel. 07631/13278

Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen Terminvereinbarungen
07631 177728 (AB)

ÄRZTE



Rettungsdienst 112

Krankentransport 0761 19222

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Kinderärztl. Notfalldienst 116 117

Augenärztl. Notfalldienst 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte 01803/22255540

Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland 07631/36536

DRK Kreisverband
Müllheim e.V. 07631 1805-0

HELIOS-Klinik Müllheim 88-0

Vergiftungs-Informations-
Zentrale Universitäts-Kinderklinik Freiburg
0761 19240

APOTHEKENBEREITSCHAFT



Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden
Tag. Mittwochnachmittag haben die Apotheken in
Müllheim geöffnet.

Freitag, 12.03.2021:
Flora-Apotheke, Müllheim
Hauptstr. 123, Tel.: 07631 - 3 63 40

Samstag, 13.03.2021:
Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen
St.-Ulrich-Str. 2, Tel.: 07633 - 41 05

Sonntag, 14.03.2021:
Apotheke am Schillerplatz, Müllheim
Werderstr. 23, Tel.: 07631 - 1 27 75

Montag, 15.03.2021:
Bad Apotheke, Bad Krozingen
Bahnhofstr. 23, Tel.: 07633 - 9 28 40

Dienstag, 16.03.2021:
Werder-Apotheke, Müllheim
Werderstr. 57, Tel.: 07631 - 74 06 00

Mittwoch, 17.03.2021:
Stadt-Apotheke, Staufen
Hauptstr. 15, Tel.: 07633 - 62 63

Donnerstag, 18.03.2021:
Bad-Apotheke im Paracelsushaus, Bad Krozingen
Freiburger Str. 20, Tel.: 07633 - 15 01 50

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Müllheim“ mit den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Müllheim erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Müllheim mit Ortsteilen Britzingen, Dattingen, Feldberg, Hügelheim, Niederweiler, Vögisheim und Zunzingen kostenlos verteilt.

Herausgeber, Anzeigenteil, Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton
Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Martin
Löffler oder sein Vertreter
im Amt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:
Die jeweilige Fraktion
bzw. der/ die Vorsitzende
der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten:
Die jeweilige Kirche bzw.
der/ die Vorsitzende des
jeweiligen Vereins.

Verantwortlich für die Verteilung:
Primo-Verlag Anton
Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-48
Fax 07771 9317-108,
vertrieb@
primo-stockach.de

Redaktionelle Leitung: amtlicher Teil + Müllheim aktuell
Büro des Bürgermeisters
Tel.: 07631 801 - 103
redaktioneller Teil:
Primo-Redaktionsbüro
Tel. 07771 9317-900
redaktion-muellheim@
primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag
Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11
Fax 07771 9317-40
anzeigen@
primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss (für kostenpflichtige Anzeigen): dienstags
12 Uhr im Verlag.
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenberater:
Markus Rappenecker,
Im Quellengrund 5,
79238 Ehrenkirchen
Tel. 07633 933 36-50
Fax 07633 933 36-59
primo@verlagsbuero-
rappenecker.de

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

Redaktionsschluss: montags, 9 Uhr
redaktion-muellheim@primo-stockach.de

Bei Eingabe über das Redaktionssystem: dienstags, 7 Uhr

Das Redaktionsstatut der Stadt Müllheim für den amtlichen Teil finden Sie unter www.muellheim.de/Mitteilungsblatt



Wichtige Informationen zur Landtagswahl am 14.03.2021

I. Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg am 14. März 2021

Das Wahlamt der Stadt Müllheim hat die Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg durch Bereitstellung auf der Homepage www.muellheim.de unter „Amtliche Bekanntmachungen“ am Donnerstag, 25.02.2021, öffentlich bekannt gemacht. Die öffentliche Bekanntmachung kann im Rathaus der Stadt Müllheim am Bürgerinformationsschalter (Stadtverwaltung Müllheim, Bismarckstraße 3, 79379 Müllheim, Eingangsbereich, barrierefrei) während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung kostenlos eingesehen werden und ist gegen Kostenerstattung als Ausdruck zu erhalten. Ausdrucke der öffentlichen Bekanntmachung können unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt werden.

II. Bereitstellung aller relevanten Informationen zur Landtagswahl auf der Homepage

Auf der städtischen Homepage www.muellheim.de haben wir für Sie die wichtigsten Informationen zur Landtagswahl bereitgestellt:

- Allgemeine Informationen zur Landtagswahl unter <https://www.muellheim.de/buerger/wahlen-2021/>

Der Internet-Auftritt wird für Sie laufend aktualisiert und weiter ausgebaut.

III. Ansprechpartner im Wahlamt

Bei allgemeinen Fragen zur Landtagswahl (Wahlleitung):
Tel. 07631-801-102; hauptamt@muellheim.de

Bei Fragen zur Briefwahl und zum Wählerverzeichnis:
Tel. 07631-801-707; einwohnermeldeamt@muellheim.de

IV. Briefwahl

Die Wahlbenachrichtigungen wurden bis spätestens 21.02.2021 postalisch zugestellt. Bitte bedenken Sie die Postlaufzeiten: Der Wahlbrief mit dem ausgefüllten Stimmzettel muss spätestens am Wahlsonntag, 14.03.2021 um 18:00 Uhr beim **Wahlamt (Rathaus 79379 Müllheim, Bismarckstraße 3)** eingehen.

Auf der städtischen Homepage www.muellheim.de haben wir für Sie die wichtigsten Informationen zur Briefwahl bereitgestellt:

- Informationen zur Beantragung der Briefwahlunterlagen unter <https://www.muellheim.de/buerger/wahlen-2021/wahlen-2021-briefwahl/>

V. Anpassung der Wahlbezirke/Änderungen bei den Wahllokalen

Die Urnenwahl in den Wahllokalen ist sicher. Aufgrund der aktuellen Situation hat das Wahlamt ein sehr ausführliches Hygienekonzept erstellt und transparent auf der Homepage (<https://www.muellheim.de/buerger/wahlen-2021/>) bereitgestellt. Um die Abstands- und Hygieneregeln noch besser einhalten zu können, sind fünf Änderungen bei den Wahllokalen notwendig:

| Wahllokal bislang: | Wahllokal neu: |
|---|---|
| 001-01 AMTSHAUS, Ostseite, Foyer, Wilhelmstraße 14 | 001-01 BÜRGERHAUS MÜLLHEIM, großer Saal, Hauptstraße 122 |
| 014-10 ORTSVERWALTUNG FELDBERG, Bürgerlnstraße 28 | 014-10 GEMEINDEHALLE FELDBERG, unterer Saal, Bürgerlnstraße 28 |
| 011-11 ORTSVERWALTUNG NIEDERWEILER, Weilertalstraße 20 | 011-11 RÖMERBERGHALLE NIEDER- WEILER, Weilertalstraße 20 |
| 015-12 ORTSVERWALTUNG HÜGELHEIM, Basler Straße 15 | 015-12 GEMEINDESAAL HÜGELHEIM, Am Schulplatz 2 |
| 016-13 ORTSVERWALTUNG BRITZINGEN, Zehntweg 3 | 016-13 NEUFELSHALLE BRITZIN- GEN, Zehntweg 8 |

Diese Änderungen sind in den Wahlbenachrichtigungen berücksichtigt.

VI. Corona-Regeln in den Wahllokalen

Der Schutz der Wahlhelfer*innen und Wähler*innen hat für die Stadt absolute Priorität. Daher gelten in den Wahlgebäuden und den Wahlräumen folgende Regeln (siehe auch § 10a der Corona-Verordnung Baden-Württemberg):

- **Ansteckungsverdächtige:**
Diese Personen dürfen das Wahlgebäude nicht betreten. Dazu gehören alle, die in den zehn Tagen vor der Wahl Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person hatten oder die typischen Symptome wie Fieber, trockener Husten oder Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns aufweisen. In solchen Fällen kann bis zum Freitag vor der Wahl, 18 Uhr, Briefwahl beantragt werden, im Falle einer plötzlichen Erkrankung am Wahlwochenende auch noch bis am Wahlsonntag, 15 Uhr.
- **Maskenpflicht:**
Im Wahlgebäude muss eine medizinische Maske oder ein Atemschutz, welcher die Anforderungen der Standards FFP2, KN95, N95 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt, getragen werden (Ausnahme: Kinder unter 6 Jahren und Personen, die durch ein ärztliches Attest von der Maskenpflicht befreit sind. Diese dürfen sich im Wahlraum höchstens 15 Minuten aufhalten und müssen zu den Mitgliedern des Wahlvorstands einen Mindestabstand von 2 Metern einhalten).
- **Mindestabstand:**
Von den Mitgliedern des Wahlvorstands und allen anderen Personen im Wahlgebäude muss einen Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- **Handdesinfektion:**
Am Eingang zum Wahlraum besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion. Bitte machen Sie davon Gebrauch.
- **Lüftung:**
Der Wahlraum wird durch die Mitglieder des Wahlvorstands regelmäßig gelüftet.
- **Schreibstift:**
Bitte bringen Sie Ihren eigenen Schreibstift zum Ankreuzen des Stimmzettels mit.
- **Höchstzahl Personen im Wahlraum:**
Im Wahllokal selbst dürfen sich gleichzeitig nur drei Wähler*innen und zwei Wahlbeobachter*innen gleichzeitig aufhalten.
- **Wahlbeobachter*innen:**
Diese Personen müssen ihre Kontaktdaten angeben (Vor- und Nachname, Anschrift, Zeitraum der Anwesenheit, Telefonnummer), um im Infektionsfall eine Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass aufgrund der Corona-Regeln in den Wahllokalen längere Wartezeiten vor den Wahllokalen nicht ausgeschlossen werden können.

VII. Verlängerte Öffnungszeiten des Wahlamtes am Freitag, 12.03.2021 von 8:00 - 18:00 Uhr

Das Wahlamt (Fachbereich 12, Erdgeschoss, Raum 014/015, Bismarckstraße 3, 79379 Müllheim) ist am Freitag, 12.03.2021 von 8:00 - 18:00 Uhr für die Beantragung der Briefwahl geöffnet. Bitte beachten Sie, dass Briefwahlunterlagen für Dritte nur gegen Vollmacht ausgestellt und abgeholt werden können. Das Formular für die Vollmacht finden Sie auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung.

Bürgermeisteramt Müllheim – Wahlamt

Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnung

Auf den Seiten 4 und 5 finden Sie die aktuellen Regelungen für Baden-Württemberg übersichtlich zusammengefasst. Unter <https://www.muellheim.de/corona> können Sie sich das PDF herunterladen und gegebenenfalls wegen der Lesbarkeit größer scrollen. **Achtung:** Lockerungen/Verschärfungen sind abhängig von der 7-Tage-Inzidenz auf Landkreisebene (Lockerungen bei 50 an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, Verschärfungen bei 100 an mindestens 3 aufeinanderfolgenden Tagen, jeweils durch das Gesundheitsamt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald geprüft). Sozialministerium - Übersicht der 7-Tage-Inzidenzwerte der Stadt- und Landkreise

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt, Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Notbremse

Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*: Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen müssen eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen **Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10



Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll), kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- An **Grundschulen** findet Präsenzunterricht im Wechselbetrieb statt. Präsenzplicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.

Änderung ab 15. März 2021:

Alle Klassenstufen der Grundschule sowie die Klassenstufen 5 und 6 der weiterführenden Schulen kehren zu einem eingeschränkten Präsenzbetrieb unter Pandemiebedingungen zurück.

- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.
- **Ballettschulen** schließen.
- **Praktische sowie theoretische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen wieder möglich. Alle Personen müssen eine medizinische Maske oder Atemschutzmaske tragen.
- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



Lockerung

Weiter Öffnung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen Einzelunterricht und für Gruppen mit bis zu fünf Kinder bis einschließlich 14 Jahre.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Einzelhandel

Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Bau-, Garten- sowie Raiffeisenmärkte
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemärkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalo
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Sonstiger Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ mehr anbieten. „Click&Collect“ ist möglich.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Öffnungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

- Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:
- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen



Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Keine Isolation der Betroffenen
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patient*innen und Besucher*innen
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



Dienstleistungen

Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligten medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

Weiterhin geschlossen:

- ✗ Prostitutionsgewerbe

Ausführliche Liste auf
» [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*: Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Ausgangsbeschränkungen

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner*innen sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen überschritten ist und weitgehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

Ansprechpartner*innen der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Gastronomie

- Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.
- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)
 - Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
 - Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang



Reisen

Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften



Sport

Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

Kontaktarmer Gruppensport im Freien mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanzschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärften Kontaktbeschränkungen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Vereinfachung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Kontaktarmer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers
- ✗ Ausflugschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Weitere Vereinfachungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten mit Dokumentation der Kontaktdaten, aber ohne Voranmeldung erlaubt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)
Stand: 01.03.2021

Achtung: Lockerungen/Verschärfungen sind abhängig von der 7-Tage-Inzidenz auf Landkreisebene

(Lockerungen bei 50 an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, Verschärfungen bei 100 an mindestens 3 aufeinanderfolgenden Tagen, jeweils durch das Gesundheitsamt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald geprüft).

Sozialministerium - Übersicht der 7-Tage-Inzidenzwerte der Stadt- und Landkreise

Gemeinderat beschließt Haushalts- plan 2021

Der Haushaltsplan für das Jahr 2021 ist vom Müllheimer Gemeinderat verabschiedet. Mit einem Haushaltsvolumen von nahezu 62 Millionen Euro beschreibt der städtische Kernhaushalt deutlich, wie vielfältig die finanziellen Herausforderungen für die Stadt sind. Der Gemeinderat stimmte am Ende eines Antragmarathons und zwei vorbereitenden Sitzungen des Hauptausschusses dem Haushalt zu.

Die Ausgangssituation für die Stadt war mit Blick auf das vorläufige Ergebnis des vorangegangenen Haushaltsjahres unerwartet gut. Trotz Corona verzeichnete Beigeordneter und Stadtkämmerer Günter Danksin „ein ausgesprochen gutes Ergebnis trotz Corona“. „Wir haben sehr hohe Kompensationszahlungen und eine ganze Reihe von Zuwendungen vom Land erhalten“, berichtete Danksin. Hinzu kamen nicht erwartete Mehrerträge bei der Gewerbesteuer. Darüber hinaus hatte die Stadt deutlich geringere Ausgaben als ursprünglich im Haushaltsplan geplant. „Wir können mit einem Überschuss von etwa 5,7 Millionen Euro rechnen“, erklärte der Beigeordnete. Davon müsse man nun die Defizite der Jahre 2018 und 2019 in Höhe von 1,8 Millionen Euro abziehen. Von den knapp vier Millionen Euro Ertrag müssen allerdings im kommenden Haushaltsjahr 2022 über höhere Umlagen an Land und Landkreis sowie geringe FAG-Zuweisungen wieder 70 Prozent ans Land abgeführt werden.

Im Laufe der Vorberatungen im Hauptausschuss, als auch im Gemeinderat, gab es am Haushaltsplanentwurf für das laufende Jahr verschiedene Veränderungen, die in drei Änderungslisten festgehalten wurden und Auswirkungen auf die Haushaltssatzung hatten. Dabei ging es vor allen Dingen um die deutliche Zunahme der Investitionssumme für die Generalsanierung der Alemannen-Realschule und weitere geplante Investitionen, etwa beim Schulzentrum I. Daraus resultieren für die Folgejahre Verpflichtungsermächtigungen von über 20 Millionen Euro. Im Ergebnishaushalt werden ordentliche Erträge in Höhe von rund 51,7 Millionen Euro erwartet. Dagegen stehen ordentliche Aufwendungen in Höhe von 52,8 Millionen Euro. Daraus ergibt sich ein Defizit im Gesamtergebnis von 1,075 Millionen Euro. „Das zeigt, wir können einen größeren Teil der Abschreibungen erwirtschaften“, erläuterte Danksin die Konsequenzen.

Im Finanzhaushalt steht ein Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der geplanten Investitionstätigkeit in Höhe von 9,2 Millionen Euro, die eine Kreditaufnahme in Höhe von 4,37 Millionen Euro erforderlich macht. Betrachtet man die geplanten Investitionen in den kommenden Jahren im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung, dann steigen die Schulden bis zum Jahr 2024 auf etwa 24 Millionen Euro an. Das bereitet manchem Ratsmitglied

Sorgen. Anders schätzt Bürgermeister Martin Löffler die Situation ein: „Ich sehe die Zukunft sehr viel positiver als die meisten. Deshalb habe ich auch keine Angst vor den großen Investitionen. Sicher, wir müssen uns alle an große Zahlen gewöhnen.“

Anträge der Fraktionen

Die CDU-Fraktion beantragte zusätzliche Mittel in Höhe von 80.000 Euro für eine Planungsrate, um das Industriegebiet West auf eine Erweiterung vorzubereiten. Die Christdemokraten gehen davon aus, dass heute schon kaum Grundstücksreserven für die Ansiedlung von Gewerbe- und Industriebetrieben vorhanden seien. Nachdem nun das Hochwasserproblem in dem Gebiet weitgehend gelöst sei, müssen nun nach Jahren des Wartens Vorbereitungen getroffen werden, erklärte Fraktionssprecher Jürgen Nafz. Die Mehrheit des Gemeinderates folgte dem Antrag.

Für die Jugendbetreuung in Hülgelheim soll auf Antrag der Freien Wähler ein Betrag von 15.000 Euro in den Haushaltsplan eingestellt werden.

Dagegen abgelehnt wurde von der Mehrheit des Gemeinderates die Schaffung einer „Stabsstelle Nachhaltigkeit“ in Vollzeit, wie sie die Fraktion der ALM/Die Grünen beantragt hat. Diese Stabsstelle, die mit Kosten von 70.000 bis 80.000 Euro kalkuliert wurde, sollte die Projekte für Nachhaltigkeits- und Klimaschutzziele in der Stadtverwaltung und den angeschlossenen städtischen Einrichtungen koordinieren und weiterentwickeln.

Alle anderen Anträge aus den Fraktionen wurden entweder zurückgezogen oder sind bereits Teil anderer Themen, die künftig im Ratsgremium diskutiert werden.

Haushaltsreden

CDU-Fraktionssprecher Jürgen Nafz wies in seiner Rede auf viele Unwägbarkeiten hin, die durch die Corona-Pandemie ausgelöst werden können. „Für uns sieht der momentane Haushaltsentwurf gar nicht so schlecht aus“, betonte Nafz, wies aber darauf hin, dass dieses Zahlenwerk schon morgen durch das Infektionsgeschehen überholt sein könnte. Seine Fraktion hoffe, dass die Mittel für die einzelnen geplanten Maßnahmen sinnvoll eingesetzt und noch kritischer auf den Prüfstand gestellt würden. Wegen der Pandemie hätten 2020 keine Veranstaltungen stattgefunden und die Stadt auf diese Weise viel Geld eingespart. „Eines hat uns Corona aber auch gelehrt, die abgesagten Events werden künftig wieder mehr Anklang finden“, betonte der Fraktionssprecher und zog das Fazit: „Trotz gebotener Sparsamkeit muss in diesem Bereich Geld in die Hand genommen werden, um diese Events wieder zu ermöglichen.“ Nafz rechnet aber auch mit dem Wegbrechen von Steuereinnahmen im Zuge der Pandemie. Deshalb bräuchten der Handel und viele andere Branchen sehr viel Hilfe, nicht nur von Bund und Land, sondern auch von der Stadt, die ihre Unterstützung anbieten müsse. Er sprach auch den Wohnungsbau in den neuen Baugebieten an, von denen er sich neue Steuereinnahmen durch den Zuzug der Neubürger verspricht. Er fordert die Schaffung neuer wohnortnaher Arbeitsplätze durch die

Ausweitung des Industriegebietes West, wo sich neue Betriebe auch als Gewerbesteuerzahler ansiedeln können. Thema war auch die „Große Kreisstadt“: Hier kündigt die CDU an, die weitere Entwicklung „mit wachem Blick und auch kritisch zu verfolgen“. Ein wichtiges Thema war die Margarethenkapelle. Einer Veräußerung dieses, nach Worten des Fraktionssprechers historischen Kleinods wolle seine Fraktion in keinem Fall zustimmen. Die Fraktion sieht die Kapelle als verbindendes Element zwischen Unter- und Oberstadt und müsse wie auch die Unterstadt selbst in den Fokus für künftige Sanierungen gerückt werden. Dazu schlug Nafz vor, die Stadt möge den städtischen Wirtschaftsförderer als zentralen Ansprechpartner der Stadtverwaltung für die Eigentümer in der Unterstadt einsetzen.

ALM/Die Grünen: „Die Stadt steht vor einem großen Sanierungs- und Investitionsstau“, stellte Fraktionssprecher Dr. Martin Richter fest. Um diesen Stau abzutragen, werde sich der Schuldenstand bereits in diesem Jahr verdoppeln und bis 2024 sogar vervierfachen, betonte Richter. Er ließ erkennen, dass ihm dieser geplante Schuldenstand durchaus Sorge bereitet, relativierte dies aber mit dem Hinweis, man müsse sich bewusst machen, dass es sich überwiegend um Investitionen im Schulbereich handle. Diese Investitionen seien für das Mittelzentrum und den Schulstandort Müllheim geradezu verpflichtend, betonte der Fraktionssprecher. Fast unmöglich sei es für die Ratsmitglieder, auf Hunderten von Seiten des Haushaltsplans in all den Teilhaushalten kleinere Ausgaben aufzuspüren und auf ihr Einsparungspotenzial zu prüfen. Er kritisierte die neue Haushaltslogik, die keine Differenzierung zulasse. Ergebnisse und konkrete Vorschläge etwa zu Themen wie umweltverträgliche Mobilität, Radverkehrskonzept, Parkraumkonzept und andere Projekte, die nach Ansicht von Richters Fraktion die Möglichkeit böten, visionäre Strategien zur lokalen Erreichung von Nachhaltigkeits-, Klima- und Umweltschutzziele zu entwickeln, vermisse er. „Wir hoffen, dass diese und viele andere Themen aus diesem Bereich in der geplanten Gemeinderatsklausur vertieft diskutiert und im Haushaltsplan 2022 berücksichtigt werden“, sagt Martin Richter am Ende seiner Rede.

Freie Wähler: Kritisch ging FWG-Fraktionssprecher Michael Nutsch besonders mit dem Baudezernat ins Gericht: „Die jetzt durchgeprüften 28 Millionen Euro für die Baukosten an der Alemannen-Realschule hätten vor Baubeginn vorliegen sollen.“ Nutsch sorgt sich, dass weitere große Projekte „schwarze Löcher“ in die Stadtfinanzen reißen könnten. Hätte man solche möglichen Auswirkungen früher erkannt, dann wäre es seiner Überzeugung nach zu einem Kurswechsel bei der Konzeption des Schulzentrum I gekommen. Auch durch den Ausbau der Rheintalbahn sieht er finanzielle Unwägbarkeiten auf die Stadt zukommen. Er fordert von Verwaltung und Gemeinderat bei der geforderten Klausurtagung, Ansätze zur Haushaltskonsolidierung zu liefern, um der möglichen Rekordverschuldung in den kommenden Jahren entgegensteuern zu können. Weitere Themen waren mit Blick auf

den Klimawandel die Umsetzung von geeigneten Projekten etwa beim Nahverkehr. „Hierfür sind die Freien Wähler bereit sich einzubringen“, kündigte Michael Nutsch an.

SPD: Vieles sei gesagt worden und fände auch bei der SPD Anklang, erklärte Fraktionssprecherin Myriam Egel in ihrer kurzen Rede. Die Ausgaben für die Schulen seien Investition in die Zukunft. Weil wegen der

Corona-Krise die geplante Klausurtagung abgesagt wurde, seien dringende Projekte, beispielsweise der Umgang mit der städtischen Immobilie in der Goethestraße oder die Margarethenkapelle, verschoben worden, bedauerte Egel.

Ihren Blick richtete sie auf den Klimawandel, auch unter dem Stichwort: „Global denken, lokal handeln“. In diesem Zusammenhang

forderte sie Gemeinderat und Stadtverwaltung angesichts des erschütternden Zustandsberichts über die Wälder in Deutschland auf, im Umgang mit dem eigenen Stadtwald umzudenken und künftig anders zu handeln, mit dem Ziel, die bisherige Bewirtschaftung aufzugeben.

„Wir haben hier einen Patienten, der für uns überlebenswichtig ist“, betonte die Sozialdemokratin.

Bürgermeister und Gemeinderat fordern deutliche Nachbesserungen zum Entwurf des Nahverkehrsplans



Einstimmig verabschiedete der Müllheimer Gemeinderat die Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans. In der Stellungnahme üben Gemeinderat und Stadtverwaltung deutliche Kritik an dem Planentwurf in seiner zweiten Fassung. In vier Kernforderungen verlangt die Stadt Müllheim deutliche Nachbesserungen, um besonders die Ortsteile Hülgelheim, Britzingen, Dattingen und Zunzingen an Basislinien anzuschließen und mindestens einen Stundentakt sicherzustellen.

Eingangs des Tagesordnungspunktes erläuterte Bürgermeister Martin Löffler nochmals die Grundzüge der Finanzierung, um diesen Nahverkehrsplan (NVP) realisieren zu können. Das Land finanziert einen Teil der neuen Linien in Baden-Württemberg mit einem Betrag von etwa 250 Millionen Euro. Die restlichen Kosten müssen von den Kommunen finanziert werden. Dies läuft über die Kreisumlage an den Landkreis, der zusammen mit den Nachbarkreisen Emmendingen und Stadt Freiburg über den Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) die Linien definiert. Mehrkosten, die durch zusätzliche Forderungen und Wünsche der Kommunen entstehen, führen also zu einer höheren Kreisumlage.

Der NVP ist nicht zu verwechseln mit dem Fahrplan, sondern beschreibt den Rahmen, also den Bedienstandard und die Linienführung für die kommenden fünf Jahre. Verärgert sind der Bürgermeister und der Gemeinderat über den Inhalt des zweiten Entwurfs, der nochmals schlechtere Konditionen für viele Kommunen wie Müllheim, und hier besonders für die nördlichen Orts-

teile, mit sich bringt und der auf die 1. Stellungnahme der Stadt Müllheim in keiner Weise eingeht.

Mit dem „Basisangebot“ sollen politische Gemeinden ans Schienennetz angebunden werden. Das „Vernetzungsangebot“ bietet eine bedarfsorientierte regionale Vernetzung und das „Erschließungsangebot“ beschreibt die Anbindung der Ortsteile, abhängig vom Budget. Letzteres Angebot führt zu deutlich weniger Linienpaaren und wird vom Landkreis beziehungsweise vom ZRF über die Schulbuslinien abgedeckt. Die „Regiobuslinie“ organisiert eine Verbindung nach Kandern im benachbarten Landkreis Lörrach und bedient im Stundentakt Vögisheim und Feldberg auf der Linie nach Müllheim. Hier der Knackpunkt: Dieser Bus stoppt in der Innenstadt und fährt nicht bis zum Bahnhof.

„Anscheinend war unsere Stellungnahme zum Entwurf aus dem Jahr 2019 zu umfangreich und wurde nicht gelesen“, vermutet Bürgermeister Löffler. Deshalb hat die Stadtverwaltung nun an einer kompakten Stellungnahme gearbeitet, die die Probleme aus Müllheimer Sicht „knackig auf den Punkt“ bringt. Ziel sei es, die größeren Orte wie politische Gemeinden zu behandeln und an Basislinien anzubinden. In der Präambel der Stellungnahme werden nochmals die lokalen und regionalen Voraussetzungen beschrieben.

In den vier Kernforderungen werden die angestrebten Verbesserungen festgehalten:

Verschlechterungsverbot

Aus Sicht der Stadt ist eine Verschlechterung des bisherigen bestehenden Busangebots nicht akzeptabel. Bisher sind die Ortsteile Hülgelheim, Britzingen, Dattingen und Zunzingen wenigstens über die Ringlinie Nord mit der Kernstadt und den Umlandgemeinden verbunden und sollen nun lediglich über eine Schulbuslinie mit wenigen täglichen Verbindungen und dies nur während der Schultage erreichbar sein.

Siedlungsgrößen berücksichtigen

Orte, die mehr als 1000 Einwohner haben – beispielsweise Hülgelheim und Britzingen – sollen den politischen Gemeinden gleichgestellt werden. Das würde bedeuten, dass auch die kleineren Ortsteile – sie liegen auf

dem Verlauf der Linie – angebunden werden. Sie müssen dann über ein Basisangebot versorgt werden und erhalten mindestens einen Stundentakt.

Anbindung Bahnhof im 15 Minuten-Takt

Weil hier mehrere Linien zusammenlaufen, ließe sich ein 15-Minuten-Takt zwischen der Haltestelle „Verkehrsamt“ und dem Müllheimer Bahnhof schaffen. Ziel ist es, dass die Menschen gar nicht mehr auf den Fahrplan achten müssten, weil alle 15 Minuten ein Bus zwischen den beiden Haltestellen verkehrt. Müllheim begründet diese Forderungen mit der Verschiebung des sogenannten 0-Knotens nach Heitersheim, wodurch die Züge aus nördl. und südl. Richtung mit so großem Zeitversatz in Müllheim halten, dass die Bustaktung nicht beide Richtungen berücksichtigen kann. *Auch die Beeinträchtigungen der Umsteigequalität durch Unpünktlichkeit und Störungen im Betriebsablauf - z.B. durch den anstehenden Bahntrassenumbau - könnten dadurch abgemildert werden.*

Alternative Bedienformen

Nach Ansicht der Stadt ist es ärgerlich, dass keinerlei alternative Bedienformen wie Anrufsammeltaxi, Linientaxis und andere Systeme in der Planung berücksichtigt werden. Dies soll sich entsprechend der Stellungnahme der Stadt ändern.

Würden die Kernforderungen der Stadt realisiert werden, kämen alle Ortsteile in den Genuss einer Basislinie mit mindestens einem Stundentakt. Bei der Anhörung der Ortschaftsräte unterstrichen Britzingen und Hülgelheim die Notwendigkeit der formulierten Forderungen. Für Britzingen geht es wenigstens um den Erhalt der Ringlinie Nord. Eine weitere Verbesserung könnte ein kleiner Ringverkehr sein, der Hülgelheim und die drei weiteren nördlichen Ortsteile auch mit Buggingen verbindet. Dort nutzen viele Hülgelheimer und Britzinger die Einkaufsmöglichkeit und besuchen die Ärzte. Außerdem gibt es wegen des Schulstandorts enge Verflechtungen zwischen Hülgelheim und Britzingen. Für Niederweiler ist die Linienversorgung wegen des Anschlusses an die Linie nach Badenweiler gut und führt sogar zu einem Halbstundentakt.

Der Gemeinderat stimmte der Stellungnahme, die von der Stadtverwaltung ausgearbeitet wurde, einstimmig zu.

Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Sanierungsvereinbarung mit dem Landkreis zu unterzeichnen

Der Müllheimer Gemeinderat beauftragt die Stadtverwaltung im Zuge der Generalsanierung der Alemannen-Realschule, eine Finanzierungsvereinbarung mit dem Landkreis zu schließen und legt dazu die Eckpunkte fest.

Die Alemannen-Realschule setzt sich aus dem sogenannten Nord- und dem Südbau zusammen. Im Südbau befinden sich sieben Räume des Markgräfler Gymnasiums im Eigentum des Landkreises. Das Eigentumsverhältnis zwischen Stadt und Landkreis verteilt sich auf 83,2 Prozent (Stadt) und auf 16,8 Prozent (Landkreis).

Für die Generalsanierung der gesamten Realschule, also beide Gebäude, liegt bereits ein Förderbescheid des Regierungspräsidiums Freiburg vor. Aus dem Landesprogramm „Kommunaler Sanierungsfonds Förderjahr 2019“ kommt ein Zuschuss in Höhe von 5,2 Millionen Euro. Die detaillierte Kostenberechnung weist Gesamtkosten in Höhe von etwa 28 Millionen Euro aus. Nach dem derzeitigen Bauzeitenplan rechnet die Stadt mit dem Beginn der Sanierungsarbeiten im Jahr 2022. „Wir befinden uns bereits in Abstimmung mit dem Landkreis über eine Finanzvereinbarung und haben uns bereits über die Eckpunkte verständigt“, berichtete Bürgermeister Martin Löffler. In der zu schließenden Vereinbarung soll geregelt werden, dass die Federführung für die Durchführung der Sanierung komplett bei der Stadt Müllheim liegt. Der Landkreis erhält umfassende Mitwirkungsrechte, soweit die kreiseigenen Räume des Gymnasiums betroffen sind. Geregelt ist die Zuständigkeit der Stadt bei der Finanzierung. Das bedeutet auch, sämtliche Zuschüsse werden von der Stadt vereinnahmt. Für den Kostenanteil entsprechend der Eigentumsanteile sollen entsprechende Abschlagszahlungen des Landkreises festgeschrieben werden. Ferner wird auch eine mögliche Übernahme der gymnasialen Räume durch die Stadt als Option vereinbart.

Ihr Besuch im Rathaus:

- Ist Ihr Besuch bei uns im Verwaltungsgebäude zwingend nötig?
 - **Können Sie das telefonisch (07631/801-0) regeln?**
 - **Können Sie das schriftlich oder per E-Mail regeln?**
- Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie persönlich bei uns vorbeikommen müssen.
- Alle Besucher*innen melden sich bitte bei der Infozentrale im Foyer an.
- Bitte halten Sie 1,5 m Abstand und tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz (medizinische Maske oder FFP2-/KN95-7N95-Maske).

Wir bitten um Ihr Verständnis. Ihre Stadtverwaltung

Alle aktuellen Corona-Informationen, die die Stadt Müllheim betreffen, finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www.muellheim.de/corona>



Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet:

Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

für den **Fachbereich 50: Bildung, Jugend, Familie**

und

Mitarbeiter (w/m/d) in Teilzeit (70 %)

für den **Fachbereich 51: Ehrenamt, Senioren, Integration**

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Stellen und der Stadtverwaltung Müllheim erhalten Sie unter www.muellheim.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal **bis zum 28.03.2021** unter www.muellheim.de > Aktuell > Stellenangebote.

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Herr Kaszubski (Fachbereich 50) unter 07631 801 366 bzw. Frau Kampmann (Fachbereich 51) unter 07631 801 361 und zu personalrechtlichen Fragen Frau Cavlovic unter 07631 801 223 gerne zur Verfügung.



INFORMATION ÜBER BAUARBEITEN



VOLLSPERRUNG GOTTSACKERWEG / ZUFAHRT ZENTRALFRIED- HOF NIEDERWEILER

Aufgrund von Leitungsbauarbeiten wird die Zufahrt (Gottsackerweg) zum Zentralfriedhof Niederweiler **vom 15.03.2021 bis 09.04.2021** voll gesperrt.

Eine Umleitung über die Alte Landstraße, den Zehntscheuerweg und die Rebwege wird entsprechend ausgeschildert.



Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht für den **Fachbereich Stadtkasse, Vollstreckung** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

stv. Leitung (w/m/d)

unbefristet in Teilzeit (mind. 70 %)

oder

unbefristet in Vollzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal unter www.muellheim.de > Stellenangebote **bis spätestens zum 14. März 2021.**

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Frau Büttner

unter 07631 801 155

und zu personalrechtlichen Fragen Frau

Cavlovic unter 07631

801 223 gerne zur

Verfügung.



Jubilare

Es erreichten ein Alter von:

95 Jahren

Ingeborg Jöllenbeck

90 Jahren

Franz Straub

85 Jahren

Maria-Elisabeth Olejniczak

80 Jahren

Lydia Friesen

Hans-Peter Gehmann

Thea Finus

75 Jahren

Irina Horn-Semuchin

Hermine Kofler

70 Jahren

Rainer Bärmann

Dieter Oesterle

60 Jahre verheiratet sind:

Esme und Halil Simsek

50 Jahre verheiratet sind:

Hannelore und Klaus Müller

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Ihnen sowie allen nicht genannten Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Standesamt

Geburten

25.02.2021

Milan Nick Bühler, männlich

Nina Nadine Bühler

geb. Hollenweger und Martin Otto Bühler



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Hinweise zur Form der öffentlichen Bekanntmachung und ortsüblichen Bekanntgabe

Die öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben der Stadt Müllheim werden via Internetbekanntmachung auf der städtischen Homepage unter <https://www.muellheim.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen> öffentlich bekannt gemacht und damit in Kraft gesetzt. Die Bekanntmachungen können als Papierversion an der Infozentrale im Erdgeschoss, Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3, 79379 Müllheim eingesehen werden.

GEMEINDERATSFRAKTIONEN BERICHTEN



Hinweis auf die Karenzzeit vor der Landtagswahl

Aufgrund der Beschlusslage des Gemeinderates vom 13.12.2017 beträgt die Karenzzeit 3 Monate vor der Wahl. Das heißt, es werden im Mitteilungsblatt Hallo Müllheim von der KW 51/2020 bis einschließlich KW 10/2021 **keine** Fraktionsbeiträge mehr veröffentlicht.

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und der Rubriken „Aktuelles aus der Stadtverwaltung, Amtliche Bekanntmachungen, Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler, Aus dem Gemeinderat“

Verantwortlich Bürgermeister Martin Löffler

KULTUR & TOURISMUS



MARKGRÄFLER
MUSEUM
MÜLLHEIM

MARKGRÄFLER MUSEUM IM BLANKENHORN-PALAIS

Wilhelmstraße 7 - 79379 Müllheim,
Tel. 07631-801520
www.markgraefler-museum.de

Die Ausstellungen im Blankenhorn-Palais sind aufgrund der neuen Corona-Beschlüsse bis auf Weiteres geschlossen. Das Museumsbüro ist momentan dienstags bis freitags von 9-12 Uhr nur noch telefonisch oder per eMail zu erreichen.

Das Mühlenmuseum Frick-Mühle befindet sich in der Winter-Pause bis Ende März 2021. Das Stadtarchiv bleibt für den Publikumsverkehr geschlossen. Anfragen: Tel. 07631/801-525 oder E-Mail: sdirschka@muellheim.de



MEDIATHEK
MÜLLHEIM

MEDIATHEK MÜLLHEIM – ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Nußbaumallee 7,
Telefon: 07631-74 77 60,
mediathek@muellheim.de
www.webopac-muellheim.de
www.onleihe.de/dreilaendereck

Öffnungszeiten

Dienstag: 10 - 18 Uhr
Mittwoch: 15 - 20 Uhr
Donnerstag: 10 - 14 Uhr
Freitag: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

SERVICE RUND UM DIE UHR

BLÄTTERN SIE ONLINE

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern. **Haben Sie Fragen?**  Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11



KINDER • JUGEND • BILDUNG

Stadtjugendreferat
Müllheim

OFFENE & MOBILE JUGENDARBEIT,
Goethestr. 20
www.stadtjugendreferat.com
facebook: Juze Müllheim

Bernd Jahn, Tel. 12813
Mail: b.jahn@stadtjugendreferat.com

Lisa Holzheimer, Tel. 1749057
Mail: l.holzheimer@stadtjugendreferat.com

Praveen Pulendran, Tel. 01622524106
Mail: p.pulendran@stadtjugendreferat.com

Adventistische
Bekenntnisschule Müllheim

Wünschst du dir eine Schule, die dein Kind als wertvolles Individuum betrachtet, christliche Werte vermittelt und naturverbunden unterrichtet?

Dann kontaktiere die

Samuel Schule

Adventistische Bekenntnisschule
Müllheim
Tel.: 0163 1736630
www.muellheim.adventisten.schule

Ansprechpartner:
E. Peters

Volkshochschule
MarkgräflerlandVolkshochschule Markgräflerland/
Jugendkunstschule Markgräflerland

Gerbergasse 8, 79379 Müllheim,
Tel. 07631/16686, Fax 07631/16499
E-Mail: info@vhs-markgraeflerland.de,
Internet: www.vhs-markgraeflerland.de

Bürozeiten:

| | |
|------------|---------------------------------------|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr |

Online-Vorträge im März:

Vhs.wissen: Green Deal

Deutschland betreibt die große Energiewende, denn es will den Klimawandel verlangsamen. Aber kann es dieses Ziel mit den gewählten Instrumenten der Politik überhaupt erreichen? Die Förderung von Wind- und Solarstrom, E-Autos und die meisten anderen Maßnahmen der deutschen Umweltpolitik sind Maßnahmen zur Verminderung der Nachfrage nach fossilen Brennstoffen. Was, wenn die Anbieter nicht mitspielen und ihre fossilen Brennstoffe anderswohin verkaufen? Funktioniert die Politik überhaupt, oder wird Deutschland zum abschreckenden Beispiel für die Welt, indem es seine Industrie ruiniert, ohne der Umwelt helfen zu können?

12.03., 19.30 - 21.00 Uhr, online - bequem von überall aus

vhs.wissen: Zwischen Street-Art und Poesie: Cy Twombly Live aus dem Museum Brandhorst München

Der in Lexington, Virginia, geborene Cy Twombly (1928-2011) ist einer der einflussreichsten Künstler der Gegenwart. Ausgehend vom Abstrakten Expressionismus entwickelte er einen eigenwilligen gestischen Stil mit schriftartigen, „linkischen“ Zeichen, die er auf großformatigen Leinwänden ins Monumentale steigert. Mit mehr als 200 Wer-

ken - Gemälde, Skulpturen, Zeichnungen und Fotografien - aus unterschiedlichen Schaffensperioden verfügt die Sammlung Brandhorst über die bedeutendsten Bestände des Künstlers in Europa. Streifen Sie mit Direktor Achim Hochdörfer durch die Ausstellungsräume und erfahren Sie, wie Cy Twombly bei der Gestaltung seiner späten „Rosen“-Bilder Verse bekannter Lyriker einfließen ließ.

18.03., 19.30 - 21.00 Uhr, online - bequem von überall aus

Vhs.wissen: Doping und Schattenwirtschaft statt olympischer Idee: Wie krank ist der Sport?

In Kooperation mit der Süddeutschen Zeitung. Es hört einfach nicht auf: Immer wieder werden Sportler beim Dopen erwischt, in nicht wenigen Ländern wird der Betrug staatlich organisiert, um mit Titeln und Medaillen zu glänzen. Bei der Vergabe von prestigeträchtigen Großereignissen von Weltmeisterschaften im Fußball bis hin zu den Olympischen Spielen wird getrickt und sogar geschmiert. Hinzu kommen kommerzielle Auswüchse wie die mögliche Gründung einer europäischen Superliga im Fußball, in der die reichsten Vereine unter sich blieben. Die Corona-Pandemie vertieft die Spaltung zwischen armen und reichen Vereinen und Verbänden wahrscheinlich noch.

23.03., 19.30 - 21.00 Uhr, online - bequem von überall aus

vhs.wissen: Sklaverei:**Eine globale Perspektive**

Neben Familie und Religion gehört Sklaverei zu der wohl am weitesten verbreiteten sozialen Menschheitsgeschichte. Während Sklaverei typischerweise vor allem mit der Plantagensklaverei in den amerikanischen Südstaaten verbunden wird, verbergen sich hinter diesem Begriff eine Vielzahl von Konstellationen, Praktiken und Abhängigkeitsverhältnissen. Sklaverei fand sich in vielen Teilen der Welt und zu allen Zeiten und sie ist bis heute nicht vorbei. Vor diesem Hintergrund zeichnet der Vortrag an einigen Beispielen die Geschichte der Sklaverei von der Antike bis ins 21. Jahrhundert nach.

24.03., 19.30 - 21.00 Uhr, online - bequem von überall aus

ABFALLKALENDER

Leerung der Restmülltonnen:

Dienstag, 16. März in Feldberg – Niederweiler – Vögisheim – Zinzigen – Zunzingen
Donnerstag, 18. März in der Unterstadt und Bereich nördlich der Schwarzwaldstraße, Britzingen, Dattingen und Hügelheim
Freitag, 19. März in der Oberstadt

Leerung der Papiertonnen:

Dienstag, 16. März in Müllheim
Mittwoch, 17. März in allen Stadtteilen

Papiersammlung:

Samstag, 20. März in Niederweiler

Abholung Gelbe Säcke:

Montag, 15. März in Hügelheim
Dienstag, 16. März in Müllheim
Mittwoch, 17. März in allen anderen Stadtteilen

Um rechtzeitige Bereitstellung der Abfallbehälter wird gebeten, da die Abfuhr ab 06.00 Uhr beginnt.

AUS DEN ORTSTEILEN

ORTSVERWALTUNG BRITZINGEN (auch zuständig für Dattingen und Zunzingen)

Zehntweg 3, 79379 Müllheim
Tel. 2235, Fax 2756

E-Mail: ovbritzingen@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do: von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr.
und nach Vereinbarung

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Ries

Di: 9 - 11 Uhr
und nach Vereinbarung

ORTSVERWALTUNG FELDBERG

Bürgelstraße 28, 79379 Müllheim
Tel. 2620, Fax 174175

E-Mail: ovfeldberg@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 16.00 bis 19.30 Uhr
Mi: 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Waldkirch

Mo: 18.00 - 19.00 Uhr
Mi: 10.30 - 11.30 Uhr

ORTSVERWALTUNG HÜGELHEIM

Basler Straße 15, 79379 Müllheim
Tel. 2239, Fax 175035

E-Mail: ovhugelheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 bis 12.00 Uhr
Di: 08.00 bis 12.00 Uhr
17.00 bis 19.00 Uhr
Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Bür- geln

Di: 17.00 bis 19.00 Uhr
Mi: 07.30 bis 09.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachungen durch die Ortsrufanlage erfolgen: Di, 18.30 Uhr, Fr 12.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG NIEDERWEILER

Weilertalstraße 20, 79379 Müllheim
Tel. 8183, Fax 175475

E-Mail: ovniederweiler@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr: 09.30 bis 12.00 Uhr
Do: 15.30 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Schnei- der

Mi: 10.00 bis 12.00 Uhr
Do: 17.00 bis 18.00 Uhr

VERWALTUNGSSTELLE VÖGISHEIM

Brunnenstraße 40, 79379 Müllheim
Tel. 2645

E-Mail: ovvoegisheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mi: 14.00 bis 15.30 Uhr
Fr: 7.30 bis 9.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsbeauftragten Deiß telefonisch oder nach Vereinbarung Tel. 07631 179063

Bürgerservice in den Ortsverwaltungen

Dienstleistungen wie Anmeldung von Wohnsitzen, Meldebestätigungen, die Beantragung und Abholung von Pass- und Ausweisdokumenten, Führungszeugnissen, Führerscheinen oder Beglaubigungen von Unterlagen gibt es für Einwohner der Müllheimer Ortsteile auch vor Ort in den Ortsverwaltungen von Britzingen, Feldberg, Hügelsheim und Niederweiler.

Die Einwohner aus allen Stadtteilen können die Bürgerdienste aller städtischen Verwaltungsstellen zu den jeweiligen Öffnungszeiten in Anspruch nehmen, unabhängig vom Wohnortsteil.



BRITZINGEN

Information zu Öffnungszeiten

Die Ortsverwaltung Britzingen bleibt am 11.03.2021 geschlossen. In dringenden Verwaltungsfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Müllheim. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

VEREINE

Dorfladengenossenschaft Britzingen



Suppen-Dienstag 11.30 bis 13.00 Uhr: Gulaschsuppe & Gemüsesuppe „außer Haus“

Vorbestellung lohnt sich! Bitte bis spätestens Montag 12 Uhr im Dorfladen oder telefonisch: 07631-7490170 oder E-Mail: info@dorfladen-britzingen.de

Sonntag 13.00 bis 16.00 Uhr zum Mitnehmen:
Kuchen/Torten & Kaffee & Flammkuchen
>> auch täglich!

Unsere Öffnungszeiten während der Corona-Schutzmaßnahmen:

Montag bis Freitag 7.30 bis 13.00 Uhr
Samstag 7.00 bis 13.00 Uhr
Sonntag 13.00 bis 16.00 Uhr

Herzlich willkommen
Ihr

**Dorfladen Britzingen, Markgräferstr. 33,
79379 Britzingen**



HÜGELHEIM

Ortsverwaltung geschlossen

Am Montag, dem 15. März 2021 bleibt die Ortsverwaltung Hügelsheim urlaubsbedingt geschlossen. Wir bitten um Beachtung.



NIEDERWEILER

Amtlich

Parkverhalten in Niederweiler



Hiermit appelliere wir an die Verkehrsteilnehmer in Niederweiler ihr Parkverhalten zu überprüfen, das Bild zeigt wie man es nicht machen soll.

Die Restfahrbahnbreite muss 3,05 m betragen, wenn es keine anderen Vorgaben gibt.

Ortsverwaltung Niederweiler

VEREINE

**Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Niederweiler****Vorankündigung: Papier-
sammlung in Niederweiler**

- Achtung, aufgrund der Lage wieder in der geänderten Form -

Wir möchten die Bevölkerung von Niederweiler darauf hinweisen, dass am **Samstag, den 20. März 2021** eine Papier- und Kartonagensammlung durch die Freiwillige Feuerwehr Niederweiler durchgeführt wird. Die Vorga-

ben lassen uns aber immer noch keine Möglichkeit, wie gewohnt die Papiersammlung durchzuführen. Wir werden, wie im November, Container beim Feuerwehrhaus in Niederweiler aufstellen. Geplant ist wieder, dass dort durch die Bevölkerung **das Papier abgegeben** werden kann. **Es findet keine Haus-zu-Haus-Sammlung in Niederweiler statt.** Im Zeitraum zwischen **09.00 – 15.00 Uhr** werden Kameraden der Feuerwehr das Papier beim Feuerwehrhaus Niederweiler entgegennehmen (alles findet im Freien statt).

Es gilt Maskentragepflicht und wir bitten um Wahrung der geforderten Mindestabstände.

Wir bitten die Bevölkerung, uns bei dieser Sammlung zu unterstützen und hoffen auf große Mengen an Papier und Kartonage.

Vielen Dank und bleiben Sie gesund!

Ihre Feuerwehr Müllheim-Niederweiler

Nicht zum Papier gehören:

- Verbundpapiere für Milch, Kakao und Säfte
- Papiere mit Kunststoff- oder Alu-Beschichtung
- Pergamentpapiere, Butterbrotpapiere
- Technische Papiere wie Pausenpläne und Blaupapier

VEREINE BERICHTEN

**Markgräfler Bezirkskantorei
Südlicher Breisgau****Gottesdienste mit Chor und
Ensemblemusik am vierten
Sonntag in der Passionszeit**

Am **Sonntag, 14.03.21**, werden die Gottesdienste in den beiden großen evangelischen Kirchen des Regionalkantorats in Müllheim und Badenweiler mit Chor- und Ensemblemusik mitgestaltet. Es ist der 4. Sonntag in der Passionszeit mit dem Beinamen Lätare – „Freuet euch mit Jerusalem“, nach einem Bibeltext aus dem alttestamentlichen Buch des Propheten Jesaja.

In der **Ev. Stadtkirche Müllheim** gibt es am **frühen Sonntagabend bereits um 17.00 Uhr** eine Neuauflage, erstmals in diesem Jahr, in der besonderen Form des Punkt-6-Gottesdienstes. Dafür findet am Sonntagmorgen kein Gottesdienst statt. Es musiziert die gemeindeeigene Gruppe „Auf-takt“, mit Beata Veres-Nonnenmacher als Leiterin und am E-Piano. In etwas anderer, frei gestalteter Form wechseln sich Liedteile, Musikarrangements und biblisch liturgische Teile ab.

Im **Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Ev. Pauluskirche Badenweiler** wird eine gemischte Chorformation, als Auswahlensemble der Markgräfler Bezirkskantorei, den theologischen Akzent „Das Weizenkorn“, mit dem Wochenspruch aus dem 12. Kapitel des Johannesevangeliums, der gleichzeitig Predigttext ist, musikalisch unterstreichen. Es erklingen in Bearbeitung Chorwerke der Romantik und des 20. Jahrhunderts sowie choralgebundene Stücke. Motetten von Josef Rheinberger, Franz Liszt und Günther Kretzschmar, geistliche Lieder von Max Reger, das Segenslied „Verleih uns Frieden“ sowie das Wochenlied zum vierten Passionssonntag „Korn, das in die Erde“. Leitung, Gesang und an der Orgel: Regionalkantor Horst K. Nonnenmacher.

Zu beiden Gottesdiensten gelten die Corona-Schutzmaßnahmen, durchgehend Maskenpflicht.

**AGJ Suchtberatung
Müllheim****Neuer
Raucherentwöhnungskurs
in der Suchtberatung
Müllheim****„Rauchfrei in 6 Wochen“**

Das Seminar ist ein Gruppenangebot in 6 Einheiten und nimmt das bisherige Rauchverhalten „unter die Lupe“. Ängste vor dem Rauchstopp werden abgebaut und ein Selbstbild als NichtraucherIn aufgebaut.

Sie erleben sich als NichtraucherIn neu und lernen Ihre persönlichen Gefahrensituationen kennen.

Das Kursangebot ist zertifiziert und wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Das Seminar startet mit dem Infoabend am Dienstag, den 16.03.2021 um 17.00 Uhr

Für die Anmeldung zum Informationsabend und für weitere Informationen erreichen Sie uns unter: 07631/5015.

Informationen erhalten Sie auch unter www.suchtberatung-muellheim.de

Eine telefonische Anmeldung und ein Vorgespräch sind Voraussetzung.

**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Bücher-helfen e.V.**Bücherstube Werderstr. 35
Wieder GEÖFFNET!**

Bücher gehören ab dem 8. März zum „täglichen Bedarf“!

Sie können sich Ihre Wunschlektüre wieder in unserer Bücher-Oase aussuchen!

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Di. bis inkl. Samstag 10.00 - 12.30 Uhr
Di., Do. und Freitag 15.30 - 17.30 Uhr

Weitere Informationen:
www.buecher-helfen.de



KIRCHENNACHRICHTEN

Adventgemeinde Müllheim



Protestantische Freikirche der Siebentags-Adventisten, Weiler Str. 1
<https://adventgemeinde-muellheim.de/>

Gottesdienste jeden Samstag *)

jew. mit Predigt, anschl. Bibelgespräch
1. um 09 Uhr, 2. um 11 Uhr

*) Aufgrund der Corona-Situation sind diese weiterhin nur eingeschränkt und unter Einhaltung der allgemein gültigen Abstandsregeln und Hygiene-Vorschriften zulässig. Diese bitten wir zu beachten. Um so vielen Besuchern wie möglich eine geregelte Teilnahme ermöglichen zu können, bitten wir für alle unsere Veranstaltungen um eine vorhergehende Anmeldung / Registrierung auf unserer Internetseite. Oder telefonisch unter 0170 690 1010. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gottesdienstreihe mit Thomas Knirr

„**Hoffnung, Gerechtigkeit, Liebe, Frieden, Tod**“

11.-14.03.2021 in der

Adventgemeinde Müllheim

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Evangelische Kirchengemeinde Müllheim



Wilhelmstr. 17 | 79379 Müllheim
Tel. 07631 / 366220 | Fax 07631 / 3662266
ev.pfarramt.muellheim@online.de
www.evangel-muellheim.de

Bürozeiten:

| | |
|---------------|------------------|
| Mo., Di., Fr. | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Do. | 9.00-14.00 Uhr |
| Mi. | geschlossen |

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am 14.3.2021!

9.00 Uhr - Friedenskirche Vögisheim

17.00 Uhr - Stadtkirche Müllheim - **Punkt-sechs-Gottesdienst:** „Freue dich!“

Der etwas andere Gottesdienst – freier gestaltet, neuere Lieder, kreative Elemente – natürlich mit Corona-Schutzkonzept.

Anmeldung erforderlich bis zum 12.3. über die Homepage ([evangel-muellheim.de](http://www.evangel-muellheim.de))

Das Tragen einer FFP2-Maske ist verpflichtend.

Für die, die nicht zu den Gottesdiensten kommen können, gibt es „Gottesdienst für Zuhause“, einen schriftlichen Impuls - abzuholen als Ausdruck am Portal der Kirchen, vor dem Pfarramt oder online auf der Homepage (www.evangel-muellheim.de).

Evang. Kirchengemeinden Britzingen-Dattingen & Hügellheim

Ev. Kirchengemeinde Britzingen-Dattingen

Zehntweg 4, 79379 Müllheim-Britzingen,
Telefon: 07631 / 3504,
E-Mail: britzingen-dattingen@kbz.ekiba.de
Internet: britzingen.ekbh.de

Bürozeiten:

Mittwoch 14-16 Uhr. Donnerstag 13-15 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Hügellheim

Höllbergstr. 25, 79379 Müllheim-Hügellheim,
Telefon: 07631 / 13499,
E-Mail: evpfarramt.huegelheim@t-online.de,
Internet: huegelheim.ekbh.de

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag 15 - 17.30 Uhr

Sonntag, 14.03.

10.15 Uhr, Katharinenkirche Hügellheim: Gottesdienst mit Eröffnung des Ostergartens. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir erbiten Ihre Kontaktdaten am Eingang. Bitte tragen Sie im Gottesdienst eine OP-Maske oder eine FFP2-Maske.

Der **Ostergarten Hügellheim** in der Katharinenkirche, Höllbergstraße 25, ist bis zum 11.04.2021 ganztägig für Einzelbesucher geöffnet. Gruppenanmeldungen sind in diesem Jahr leider nicht möglich. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise im Kirchenraum.

Auf unseren Internetseiten **britzingen.ekbh.de** und **huegelheim.ekbh.de** finden Sie einen geistlichen Impuls für die Andacht daheim. Auf Wunsch schicken wir Ihnen gern weitere Texte für die Passions- und Osterzeit zu (bitte anrufen: 07631-3504). Wenn Sie **Hilfe** benötigen oder ein **Gespräch** wünschen, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Britta Goers, Tel. 07631-3504.

Am **Sonntag, 21.03.**, feiern wir um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Jakobuskirche Dattingen. Am **Palmsonntag, 28.03.**, planen wir u.a. eine Kinderkirchenaktion auf dem Pfarrhof Britzingen, Näheres lesen Sie dazu in der kommenden Ausgabe.

Evangelische Kirchengemeinde Eggenertal-Feldberg



Rheintalstraße 6
79379 Müllheim-Feldberg
Tel. 07635 / 409
sekretariat@kirchehochdrei.de
www.kirchehochdrei.de

Pfarrsekretariat Niedereggenen
nach telefonischer Vereinbarung

Wir feiern wieder Präsenzgottesdienste live und in echt!

Weil wir in den Kirchen coronabedingt nur wenige Plätze anbieten können, feiern wir die Gottesdienste wie schon im letzten Jahr im Freien.

Der nächste Gottesdienst ist am **Sonntag, den 14. März** um 10:00 Uhr auf dem Sportplatz in Niedereggenen; er findet bei jedem Wetter statt und wird im Stehen gefeiert.

Bitte bringen Sie eine Maske mit, wenn Sie wünschen auch eine Sitzgelegenheit.

Für Senioren bieten wir Klappstühle an. Dauer des Gottesdienstes ca. 30 Minuten.

Wir freuen uns, Sie wiederzusehen !!!

Evangelische Kirche Niederweiler

Blauenstraße 3 | 79410 Badenweiler
Tel. 07632 / 387 | Fax 07632 / 823511
badenweiler@kbz.ekiba.de

Bürozeiten:

| | |
|---------------|-------------------|
| Di, Do und Fr | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Mi | 15.00 - 17.00 Uhr |
| Mo | geschlossen |

Sonntag, 14.03.2021

Badenweiler, 09:30 Uhr,

Gottesdienst, Kantorei, Pfr. Bader

Evangelische Kirche Zunzingen

Sonntag, 14.03.2021

Badenweiler, 09:30 Uhr, Gottesdienst, Kantorei, Pfr. Bader

Evang. Gemeinschaftsverband AB Bezirk Müllheim



Hauptstr. 71a, 79379 Müllheim,
Mail: info.muellheim@ab-verband.org

Nähere Informationen unter
Telefon 9361287 (Gemeinschaftspastor
J. Scheffler) und im Internet unter:
www.ab-muellheim.jimdo.com.

Sonntag, 14.3.

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17.3.

19.00 Uhr Bibelstunde

Wegen der Auflagen zum Infektionsschutz bitten wir um Voranmeldung.

Der Gottesdienst ist auch im Youtube-Kanal „AB Müllheim“ als Aufzeichnung abrufbar.

Freie Christengemeinde Müllheim



Auf der Breite 5 | 79379 Müllheim
Tel. 07631 3373 | Fax: 07631 6005
fcgm@fcgm.de | www.fcgm.de

Freitag, 12.03.2021

19.30 Uhr Gebetsabend

Sonntag, 14.03.2021

09.30 Uhr Gottesdienst
(Übersetzung englisch und russisch)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (von 3-10Jahren)
(Übersetzung englisch und russisch)
Unsere Veranstaltungen finden unter Einhaltung der derzeitigen Corona-Maßnahmen statt. Zum Besuch des Gottesdienstes ist auf unserer Homepage fcgm.de eine Onlineanmeldung möglich.

Die Christengemeinschaft Müllheim

Kapelle am alten Friedhof
(Hügelheimer Str. / Bismarckstr.)
www.christengemeinschaft.de

Samstag, 13. März

9:15 Uhr Gottesdienst in der Kapelle am alten Friedhof (Bismarckstr. 26)

Kath. Kirchengemeinde Müllheim



Werderstr. 54, Müllheim
Tel: 07631/18140, Fax: 07631/181411
E-Mail: pfarramt-muellheim@se-markgraeflerland.de
www.se-markgraeflerland.de

Gottesdienste vom 12. bis 18. März 2021

Freitag, 12.03.2021

17:45 Uhr Rosenkranzgebet für Familien und Kranke
18:30 Uhr Heilige Messe (Pfarrer i.R. Kreutler)

Samstag, 13.03.2021

11:00 Uhr Impuls zur Marktzeit... „Auf dem Weg durch die österliche Bußzeit“
17:45 Uhr Rosenkranzgebet für die Verstorbenen
18:30 Uhr Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maurer)

Sonntag, 14.03.2021

11:00 Uhr Heilige Messe, mit Aufnahme der neuen Ministranten (Pfarrer Maier)
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Dienstag, 16.03.2021

11:00 Uhr Friedensimpulse am Dienstag (zum persönlichen Gebet und zur Betrachtung liegen Texte aus)

Donnerstag, 18.03.2021

15:30 Uhr Vorösterliche Besinnung für Senioren: „Hoffnung im Zeichen des Regenbogens“ (Pfarrer i.R. Kreutler)

Spenden für die Markgräfler Tafel

Während der Fastenzeit sammelt die Kath. Pfarrei Herz Jesu Müllheim wieder Lebensmittel für die Markgräfler Tafel. Gewünscht werden haltbare Waren wie z.B. Nudeln, Reis, Mehl, Konserven, Kaffee, Tee etc. In dieser schwierigen Zeit sind solche Spenden besonders willkommen. Sie können ab sofort in der Herz Jesu Kirche in bereitgestellte Körbe gelegt werden. Die Kirche ist täglich von **ca. 9 Uhr bis ca. 18 Uhr geöffnet**.

Katholisches Altenwerk

Besinnung für Senioren

Das **FORUM älterwerden** lädt im Hinblick auf das Osterfest zu einer vorösterlichen

Besinnung für Senioren ein. Unter der Überschrift **Hoffnung im Zeichen des Regenbogens** soll angesichts der derzeitigen Unsicherheit und Angst das Vertrauen auf die Nähe Gottes gestärkt werden. Die Besinnungsstunde findet statt am **Donnerstag, 18. März, um 15.30 Uhr**, in der Herz-Jesu-Kirche. In der Kirche gelten die gewohnten Hygienevorschriften.

Alle Teilnehmenden möchten bitte eine FFP2-Maske oder eine OP-Maske tragen.

Liebnzeller Gemeinde Müllheim



Müllheim, Zunzingerstr. 1
Tel.: 07631 / 9318304
E-Mail: muellheim@lvgv.org
www.muellheim.lvgv.org

Am **Sonntag, den 14.3.** findet der **Gottesdienst um 18.00 Uhr** statt.

Veranstaltungen der **Jugendarbeit** sind derzeit im Online- bzw. Briefkasten-Modus. Nähere Informationen finden Sie unter: www.ec-muellheim.swdec.de/aktuelles

Neuapostolische Kirche Müllheim



Neue Parkstr. 11 | Am Viehmarktplatz
79379 Müllheim

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Vorsteher dieser Gemeinde, dessen Kontaktdaten Sie der Homepage www.nak-freiburg-offenburg.de/muellheim-freiburg entnehmen können.

HELIOS KLINIK MÜLLHEIM



Digitale Kreißsaalführung in Helios-Klinik Müllheim

Gudrun König, Chefärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe, lädt gemeinsam mit einem Kinderarzt und einer Hebamme der Müllheimer Klinik am **Dienstag, den 16. März**, zur digitalen Kreißsaalführung mit Informationsabend ein.

Alle Interessierten haben im Live-Chat die Möglichkeit, ihre individuellen Fragen di-

rekt an das Team der Geburtshilfe zu richten und sich anhand eines Videos einen ersten Eindruck von den Räumlichkeiten in der Klinik zu verschaffen. „Wir möchten die werdenden Eltern umfassend über die Geburtsmöglichkeiten und -angebote bei uns informieren und einen Einblick in unsere Kreißsäle und in die Wöchnerinnenstation geben. Gerne beantworten wir alle offenen Fragen“, sagt die Chefärztin. Wer teilnehmen möchte, benötigt lediglich ein internetfähiges Endgerät, also ein Tablet, Smartphone

oder Laptop. Über einen Link, der auf der Website der Helios Klinik Müllheim zu finden ist, können werdende Eltern über die Skype-Web-App an der Veranstaltung teilnehmen. Beginn 19 Uhr.

Alle relevanten Informationen unter www.helios-gesundheit.de/muellheim oder www.facebook.com/events/472831227445017
Freundliche Grüße
Dorothee Schütte

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Primoverlagsdruck
Anton Stähle GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:
Die jeweilige Fraktion
bzw. der/ die Vorsitzende
der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Rubrik
„Aus den Ortsteilen – Amtlich“:
Bürgermeister Martin Löffler
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für die
Kirchen- & Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende
des jeweiligen Vereins.